
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FD Stadtplanung	16.04.2008	15/0687
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt		15.05.2008

Beratungsgegenstand:

Umstellung ÖPNV auf gasbetriebene Busse;
- Antrag der FDP-Fraktion vom 13.04.2008

Inhalt der Mitteilung:

Auf den der Vorlage 15/0687 beigefügten Antrag wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

s. „Stellungnahme der Verwaltung“

Stellungnahme der Verwaltung:

Bei den angesprochenen Mitteln handelt es sich um die sog. x-Mittel, ein Anteil aus den Regionalisierungsmitteln, die den Aufgabenträgern des ÖPNV seit Anfang 2005 zusätzlich ausgezahlt werden.

Die Stadt Emden hat in den vergangenen Jahren einen Betrag von ca. 110.000,00 € pro Jahr erhalten; die Mittel sind gem. § 7 Abs. 7 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz zweckgebunden für den ÖPNV einzusetzen – gegenüber der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) ist die Verwendung der Mittel nachzuweisen.

Aus den zur Verfügung stehenden Geldern wurden seitens der Stadt Emden, die Mitgeschafter der Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade (VEJ) ist, u.a. Geschafterbeiträge der VEJ aber auch gemeinsame Projekte der Aufgabenträger in der Region finanziert. Darüber hinaus sind die Mittel z. B. auch in die Förderung des Ausbaus von Haltestellen oder in Marketingmaßnahmen der Stadtwerke zur Förderung des Stadtverkehrs geflossen.

Die Verwendungsregelungen der LNVG sehen vor, dass ausgezahlte Regionalisierungsmittel über drei Jahre „angespart“ werden können. Hiervon hat die Stadt Emden Gebrauch gemacht und einen Betrag bis Ende dieses Jahres von ca. 200.000,00 € zurückgehalten, der den Stadtwerken u. a. als Fördermittel für die Anschaffung von gasbetriebenen Midibussen zur Verfügung gestellt wird.